

Vom Rande der Zivilisation

eine Reise durch Madagaskar und die Geschichte der Menschheit

Im Osten Madagaskars entstand im Jahr 2014 eine erste Permakultur-Anlage. Diese befindet sich direkt an den letzten Urwäldern der Insel, am Rande der Zivilisation. Inzwischen sind weitere Anlagen entstanden. Ein Schulgarten, welcher 250 Kinder mit Gemüse versorgt, Farmen und eine kleine Permakultur-Station.



Im Vordergrund die Arbeit in einer Terrasse, am Horizont Urwald am Rande der Zivilisation

Die Arbeit ist in direkter Konfrontation mit dem Prozess der Zivilisation, im stetigen Hunger nach neuen Land. So hat die Menschheit bereits fast den ganzen Planeten Erde zur Plantage und auch zur Wüste verwandelt. In Madagaskar ist dieser Prozess sichtbar. Und bald wird der letzte Wald abgeholzt sein.

Mittlerweile kommen wir auch räumlich und zeitlich an Grenzen, welche unsere Existenz in Frage stellen. Dies zwingt uns, unsere Lebensart zu hinterfragen. Was ist eigentlich Zivilisation? Und können wir so weiter machen wie bisher?

Wir nehmen Sie mit auf eine Reise nach Madagaskar, auf ein Abenteuer im Kampf um die letzten Urwälder des Planeten. Tauchen Sie ein in die Arbeit der Permakultur und gewinnen Sie Erkenntnisse über den Zusammenhang von Ökologie und Kultur!

Gerne kommen wir auch in Ihre Region!

Vortrags-Dauer: 60 Minuten

Einladung an: maitso@tany.ch

